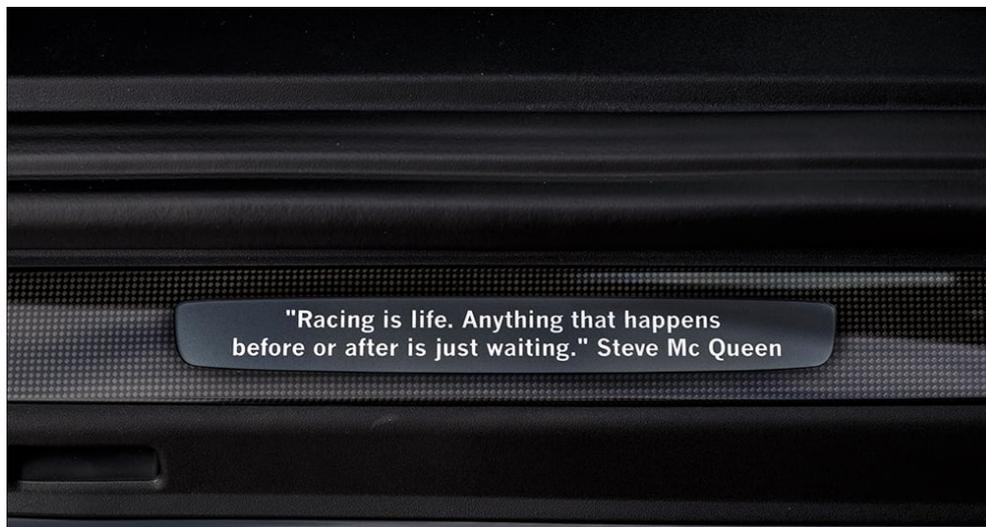


CLASSIC DRIVER

Ein schiefergrauer Porsche 911R für Steve McQueen

Lead
McQueen war für sein Charisma, seinen lässigen Stil und seine Liebe zu Porsche bekannt. Beim Dreh von „Le Mans“ fuhr er einen schiefergrauen 911 S. Nachahmer unterliegen bis heute der Versuchung, das Filmauto als Blaupause für moderne eigene Kreationen zu nutzen.

King of Cool trifft auf King of The Ring



Auch wenn sie 46 Jahre trennen, ist die Blutlinie zwischen diesem ungewöhnlichen Porsche 911R und seinem Vorbild, dem Porsche 911 S von 1970, unübersehbar. Steve McQueens Elfer war ein Filmstar für sich, prominent ins Bild gesetzt in der Eröffnungssequenz des 1971 uraufgeführten Motorsport-Epos „Le Mans“. Der Film entsprang seiner unbändige Liebe zum Motorsport, unsterblich gemacht durch das Zitat des von McQueen verkörperten Michael Delaney: „Rennen fahren ist das Leben. Die Zeit dazwischen ist bloß Warten.“ Eine Weisheit, welche die Auftraggeber dieses 911R unübersehbar auf die aus Kohlefaser gefertigten Türschweller gesetzt haben. Das ganze Auto versteht sich als Hommage an McQueens legendären Porsche, schon allein dank der gleichen, schiefergrauen Lackierung mit standardmäßigen „R“-Streifen in hellgrau. Während das historische Vorbild 2011 für 1,375 Millionen Dollar versteigert wurde, stand diese nur 700 Kilometer gelaufene moderne Hommage nun beim [Classic Driver Händler Eleven Cars](#) in Paris zum Verkauf. Mittlerweile ist das Inserat nicht mehr verfügbar - wegen zu vieler Anfragen!

Fotos: Eleven Cars

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/ein-schiefergrauer-porsche-911r-fuer-steve-mcqueen>
© Classic Driver. All rights reserved.